

WB -Wohnen

barrierefrei, Barrierefreiheit

Barrierefreiheit bedeutet,
dass jeder Mensch ungehindert
überallhin gelangen kann
und alles ungehindert nutzen kann.

Zum Beispiel können im barrierefreien Internet
alle Menschen gut zu Informationen kommen.
Oder ein Gebäude ist so gebaut,
dass Menschen im Rollstuhl
selbstständig hinein können.

Diskriminierung, diskriminieren

Diskriminierung heißt,
dass jemand benachteiligt wird,
weil er oder sie eine bestimmte Eigenschaft hat.
Zum Beispiel Frauen, Flüchtlinge
oder Menschen mit Behinderungen.

Gesetz

Gesetze sind Regeln, die ein Staat macht.
Alle Menschen, die sich in diesem Staat aufhalten,
müssen sich an diese Regeln halten.
Zum Beispiel gelten die österreichischen Gesetze
für alle Menschen, die sich in Österreich aufhalten.

Wenn man die Gesetze nicht befolgt,
kann man bestraft werden.

Menschenrechte

Menschenrechte sind Regeln,
die für alle Menschen
auf der ganzen Welt gelten sollten.

Damit sollen die Würde und die Rechte der Menschen
bewahrt bleiben.

Die Würde eines Menschen wird zum Beispiel verletzt,
wenn er nichts zu essen hat
oder nicht medizinisch versorgt wird,
wenn er krank oder verletzt ist.

Zum Beispiel steht in den Menschenrechten:
„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde
und Rechten geboren.“

Monitoring-Ausschuss

Monitoring bedeutet „überwachen“.

Ein Ausschuss ist eine Gruppe von Menschen,
die sich mit einem bestimmten Thema gut auskennen
und gemeinsam daran arbeiten.

Ein Monitoring-Ausschuss
ist also eine Gruppe von Menschen,
die etwas überwachen.

Dieser Monitoring-Ausschuss überwacht, dass die Gesetze für Menschen mit Behinderungen eingehalten werden.

psychische Beeinträchtigung

Bei einer psychischen Beeinträchtigung haben Personen Probleme mit ihren Gefühlen. Diese Personen sind zum Beispiel oft sehr traurig oder haben oft große Angst.

Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen erleben Situationen anders und verhalten sich oft anders als Menschen ohne psychische Beeinträchtigung. Zum Beispiel fühlen, denken und handeln Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen oft anders als Menschen ohne psychische Beeinträchtigung.

Sachwalterinnen oder Sachwalter

Sachwalterinnen oder Sachwalter sind Personen, die Menschen mit Lernschwierigkeiten oder Behinderungen oder Menschen mit psychischen Erkrankungen bei bestimmten Dingen helfen.

Zum Beispiel:

- wenn jemand Hilfe bei finanziellen Angelegenheiten braucht
- wenn jemand einen Vertrag machen muss
- oder wenn jemand zu einer Behörde muss

Aber die Sachwalterin oder der Sachwalter darf sich nicht in alle Dinge im Leben dieser Person einmischen.

Selbst-Vertretung

Eine Selbst-Vertretung vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderungen.

Die Selbst-Vertreterinnen und Selbst-Vertreter sind selbst Menschen mit Behinderungen. Sie sagen, was Menschen mit Behinderungen brauchen oder möchten.

Sie lernen, welche Rechte und Pflichten Menschen mit Behinderungen haben. Sie sagen die Rechte und Pflichten weiter.

Sie können mitbestimmen, wenn es um die Rechte von Menschen mit Behinderungen geht.

UNO-Konvention

Die UNO ist ein Zusammenschluss von fast allen Ländern der Welt. Die UNO ist zum Beispiel dafür da, dass die Menschenrechte eingehalten werden, oder dass sie die Menschen schützt, wenn irgendwo Krieg ist.

Eine Konvention ist ein Vertrag,
bei dem sich viele verschiedene Länder
auf eine gemeinsame Sache einigen.

Die UNO hat eine Konvention gemacht,
in der die Rechte der Menschen mit Behinderungen
auf der ganzen Welt stehen.

Sie heißt
„UNO-Konvention über die Rechte
von Menschen mit Behinderungen“.

Vorurteil

Manche Menschen glauben,
dass sie etwas über andere Menschen wissen,
was aber gar nicht stimmt.

Sie beurteilen Menschen,
bevor sie überhaupt etwas
über diese Menschen wissen.

Man sagt: Sie haben ein Vorurteil
gegenüber anderen Menschen.